

	<p>Objekt: Steinidol</p> <p>Museum: Johann-Friedrich-Danneil-Museum Salzwedel An der Marienkirche 3 29410 Salzwedel (0 39 01) 42 33 80 info@danneil-museum.de</p> <p>Sammlung: Ur- und Frühgeschichte</p> <p>Inventarnummer: V 8390</p>
--	---

Beschreibung

Dieser ovale gelbbrauner "Steinkopf" ist ein aus einem natürlich "vorgeformten" Quarzitstein herausgearbeitetes Gesicht, dazu wurde die natürliche Beschaffenheit des Steines genutzt.

Der Mund wurde direkt unter der Nase eingemeißelt und ist offen. Die Nase ist mit den seitlichen "Nasnlöchern" besonders hervorgehoben. Darüber befinden sich zwei Augenlöcher, welche scheinbar von den Seiten her eingemeißelt wurden, auch dazu wurden vorhandene Vertiefungen genutzt. Über dem rechten Auge befindet sich eine tiefe (natürliche?) Kerbe.

Mittig zwischen den Augen, aber etwas höher ist über der Nasenwurzel ein drittes Auge angebracht.

An der linken Kopfseite befindet sich ein kleines herausgearbeitetes Ohr. Die rechte Kopfseite ist oval belassen, dort befindet sich kein Ohr.

Offensichtliche Bearbeitungsspuren des Steins sind nicht mehr vorhanden und wurden möglicherweise durch Wind- oder Wassererosion abgeschliffen.

Auf dem Hinterkopf befinden sich mehrere schwarze Teerflecken.

Grunddaten

Material/Technik:

Quarzit, gemeißelt

Maße:

H. 22cm; Br. 18cm; D. 12,5cm; G. 6,5kg

Ereignisse

Hergestellt wann 700-600 v. Chr.
 wer
 wo

Schlagworte

- Frühe Eisenzeit
- Idol (Archäologie)
- Kult